

Deutscher Amateur Radio Club

Badische Burgen und Schlösser in der Welt bekannt gemacht

Anlässlich des Deutschen Burgentages am 1. Mai haben einige Funkamateure des Ortsverbandes Kraichgau im Deutschen Amateur Radio Club e. V. die Gelegenheit genutzt, den Namen einiger badischer Burgen und Schlösser über die Ätherwellen in die Welt zu tragen.

So suchten Kai und Jens Bratzel die Schwanenburg und das Wasserschloss in Kraichtal-Menzingen sowie die Burg Steinsberg in Sinsheim-Weiler auf, um von dort Funkbetrieb im UKW-Bereich zu machen. Thorsten Gnida-Cink stieg auf den Turmberg in Karlsruhe-Durlach, um von dort im Kurzwellenbereich auf diesen aufmerksam zu machen. Die Funkwellen trugen seine Signale bis nach Portugal, Italien, Polen, Tschechien und Litauen.

Aufgrund der hohen Besucherzahl auf Karlsruhes höchstem Aussichtspunkt, konnte zudem einigen Interessierten das Hobby Amateurfunk erläutert und nähergebracht werden.

Auf Anregung der Kraichgauer nutzten auch einige Funkamateure im südbadischen Küssaberg die Gelegenheit, die dortige Burgruine ebenso bekannt zu machen. Darin zeigt sich wieder, dass der Amateurfunk ein Hobby ist, das die Menschen verbindet! Informationen zum Hobby Amateurfunk: info@a22-kraichgau.de



Kraichgauer Burgen im Zeichen des Amateurfunks.